

Protokoll „Workshop Spielbetrieb 2019“

(Baseball Nachwuchs & Erwachsenen sowie Softball gesamt)

Datum: 27./28.10.2018

Ort: Regensburg, Sportinternat

Teilnehmer: siehe Anlagen

Protokoll: Gerhard Gilk

Workshop „BASEBALL Nachwuchs“

Allgemeines/Angesprochene Themen

- Positives Feedback zur Einführung der „5 Run Scored-Regel“, dennoch gab es hier aus der Praxis noch Ansätze zu Verbesserungen, v.a. auch weil es leider „zu ambitionierte“ Coaches gibt, die diese Regelung als taktische Maßnahme einsetzen (z.B. kein Vorrücken von R3 bei WP/PB, oder 2 IBB mit R2 und R3 usw.). Hierzu gab es eine lange Diskussion und v.a. auch konträre Meinungen, was wie am „besten“ wäre.
- Rückkehr zum kleinen Infield in der Jugend Landesliga war der richtige Schritt
- Nur 3 Mannschaften in der Jugend Bayernliga, hier müssen Veränderungen gemacht werden.
- „Zwang“ in der Schüler Live Pitch Bayernliga zu spielen
- Neuerungen in der Schüler Live Pitch Landesliga (kein Walk, Coach Pitch-Spiel im Anschluss)
- Bayerische Meisterschaft sollte nicht in den Ferien stattfinden
- Grds. sollte der Einsatz von Ausländer bzw. die „Wertung“ als Ausländer vereinfacht und überdacht werden für den Nachwuchsbereich
- Helmpflicht Basecoaches
- Bzgl. Bayernauswahl sollte mehr Transparenz walten, weil bisher nicht klar war, ob wieder alle Mannschaften gestellt werden. Zudem liegt der Sichtungstermin Jugend ungünstig.
- Artikel 12.1.06 DVO soll angepasst werden → Streichung „einmal“ im ersten Satz
- Es scheint zum Teil ein „Grundproblem“ bei der Ausbildung der Pitcher vorzuherrschen

Arbeitsaufträge an den BBSV aufgrund Konsens in Arbeitsgruppe:

1. Die Helmpflicht für Basecoaches soll auch im Nachwuchsbereich eingeführt werden.
2. Im Artikel 12.1.06 DVO soll das Wort „einmal“ gestrichen werden, um es den Coaches zu ermöglichen, dass sich Spieler auch eine Position teilen können. Daher ist ein durchgehendes Re-Entry möglich.
3. Der BBSV soll die aktuellen Regelungen zum Einsatz von ausländischen Spielern im Nachwuchsbereich in der BuSpO prüfen, um hier entweder für mehr Klarheit für die Vereine zu sorgen bzw. ggf. Erleichterungen beim DBV zu erwirken (z.B. automatischer Status für Status D). Als Ziel soll dabei verfolgt werden, dass ausländische Kinder nicht spielen dürfen, nur weil man mehr als 3 im Kader hat.
4. Die „5 Run Scored-Regel“ soll in 2 Punkten angepasst werden
 - Je Inning sind nur mehr max. 5 Runs möglich
 - Das letzte Inning soll weiterhin „offen“ gespielt werden. Wenn jedoch der Gast bereits mit 10 Runs oder mehr führt, dann greift die 5RR auch im letzten Inning
5. An der Erstellung Spielplan für Runde 2 vor den Sommerferien soll festgehalten werden.

Junioren 2019

- Ein eigener Spielbetrieb ist nach der E-Mail-Umfrage durch die Ligaleitung sowie weiterer Rückfrage im Plenum offensichtlich nicht möglich, da die Quantität bzw. Interesse nicht vorhanden ist.
- Selbst bei einer möglichen Liga ohne Regensburg 1 (mit deren Internatsspielern) hat sich keine positive Resonanz gezeigt.
- Thema muss daher wohl weiterhin mittelfristig von unten her angegangen werden (Schaffung von Breite, v.a. im Jugendbereich)
- Daher weiterhin separate Bayerische Meisterschaft an einem WE
- Zudem sollen die Juniorenteams bzw. Mannschaften mit überwiegend Juniorenspielern wiederum bei der Zusammenstellung der Gruppen in der Landesliga in eine Gruppe gepackt werden, hier hatten wir 2018 mit Ingolstadt, Regensburg 5 und Garching 3 bereits erste Rückmeldungen.

Arbeitsaufträge an den BBSV aufgrund Konsens in Arbeitsgruppe:

1. Aufnahme Bay. Meisterschaft im RTP und Ausschreibung Ausrichter
2. Abfrage Anzahl Juniorenspieler bei Meldung Landesliga, um entsprechende Gruppen-Einteilung vornehmen zu können

Jugend 2019

- Die Umstellung bzw. Rückkehr zum „Kleinfeld“ wurde von allen Seiten positiv bewertet - auch vom Auswahltrainer Stefan Müller.
- Dennoch bestand das GROSSE Problem, dass die Bayernliga nur mit 3 Mannschaften am Start war. Es wurden daher diverse Lösungen diskutiert, wie Auflösung der Bayernliga, Zwang zum Mitspielen von „erfolgreichen“ Landesliga-Teams aus der Vorsaison, kürzere Pitching-Distanz usw.
- Als großes Problem scheint die Anzahl an notwendigen Pitchern bei den Vereinen zu sein. Daher muss man hier ansetzen. Entsprechender Fortbildungslehrgang steht im BSM bereits zur Anmeldung bereit. Des Weiteren sind auch Hospitationen z.B. bei den Auswahltrainings möglich. Wichtig ist, dass die Trainer entsprechendes Eigenengagement zeigen. Grds. sollte das Ziel sein, dass die Trainer eine Vielzahl an Pitchern ausbilden, die aber wiederum auch viel Praxis brauchen, um sich zu entwickeln. Lt. Stefan Müller ist es nicht wichtig in der welcher Liga die Praxis erfolgt (also auch in Bayernliga gut möglich), vielmehr ist die Konstanz Strikes zu werfen das Wichtigste. Dies sollten engagierte Trainer auch in einem Winter „hinbekommen“.

Arbeitsaufträge an den BBSV aufgrund Konsens in Arbeitsgruppe:

1. Es soll wieder eine Bayernliga auf Großfeld mit 2x5 Innings ohne Zeitbegrenzung geben (die Idee 2017 auf 2x7 zu gehen wurde verworfen, um mehr Teams für die BYL „gewinnen“ zu können!). Die Ligaleitung soll vorab bei den Vereinen abfragen, welche Mannschaften unter welchen Voraussetzungen bereit wären, auch in der Bayernliga 2019 anzutreten (kurze Pitching-Distanz für deren Pitcher, Spielgemeinschaften, Spiele halb BYL/halb LL etc.). Als Ziel sollte wieder eine Liga mit 5 bis 6 Mannschaften erreicht werden.
2. In der Landesliga wird wie in 2018 gespielt. Die Ligaleitung soll prüfen, wie man die „guten“ Mannschaften (z.B. die ersten 2 jeder Gruppe) verpflichten kann, in Runde 2 auch Spiele gegen Bayernliga-Mannschaften machen zu müssen, damit hier ebenfalls Erfahrungswerte gesammelt werden können!

Schüler Live Pitch 2019

- Feedback zu den Tests der geplanten 2 Neuerungen in der Landesliga waren unterschiedlich
 - Die Regelung, dass es keinen Walk mehr gibt bzw. anschließend Tosses (als Side oder Front Toss), war positiv für das Spiel. Jedoch ist eine Anpassung sinnvoll, dass mit 0 Strikes begonnen wird, um den Schlagmann (wenn er 2 Strikes „übernimmt“) nicht zu bestrafen, wenn er durch die Umstellung bereits nach einem Fehlschwung „aus“ ist.
 - Nach dem Live Pitch-Spiel dagegen noch ein Coach Pitch-Spiel dranzuhängen kam bei Coaches, Spieler und Eltern nicht gut an. Der gewünschte Erfolg bleibt dabei eher aus, da auch die Umstellung für die Spieler zu „groß“ ist und dies daher dann kontraproduktiv wirkt.
- Erfreulich war die Resonanz bzgl. Anzahl an Teams in der Bayernliga, aber auch in Landesliga. Der Zwang zum Spielen in der Bayernliga hatte positive Wirkung auf die Vereine, die dadurch nun auch planen. 2019 dort zu melden. Nur bei Erding war es ein Härtefall, da die Spieler überfordert waren und z.T. den Verein auch verlassen haben.
- Auch von Auswahltrainer Martin Taiber war positives Feedback zu bekommen, da die Sichtung bereits mehr Qualität (v.a. auch beim Werfen) aufgezeigt hat.

Arbeitsaufträge an den BBSV aufgrund Konsens in Arbeitsgruppe:

1. Für die Bayernliga soll es in 2019 keinen Zwang mehr geben, da die Resonanz im Plenum für eine ausreichende Anzahl an Mannschaften gegeben sein sollte.
2. In der Landesliga wird die neue Regelung eingeführt, dass es keinen Walk gibt. Dies bedeutet, dass der Schlagmann anschließend max. 3 Tosses (Side oder Front Toss) erhält, um den Ball ins Spiel zu bringen, anderenfalls wäre er Strikeout.
3. Alle Coaches sollen weiterhin dahingehend sensibilisiert werden, dass möglichst alle Spieler im Kader pitchen können sollten, die wiederum viel Praxis und damit Spiele brauchen (Double-Header, 3er-Turniere).

Schüler Tossball 2019

- Keine Themen vorhanden, Spielbetrieb damit wie in 2018

Kinder Teeball 2019

- Keine Themen vorhanden, Spielbetrieb damit wie in 2018

Arbeitsgruppe „BASEBALL Erwachsene“

Allgemeines

- Anträge zum Zweitspielrecht (Förderlizenz) und Spielen des mittleren Jugendjahrgangs in unterster Liga liegen beim DBV zur Abstimmung.
- Die Qualität der Scoresheets im BSM lässt zum Teil zu wünschen übrig. Hier erläutert G. Gilk, dass für 2019 ggf. auch die Möglichkeit in BSM geschaffen wird, direkt mit dem Handy abfotografierte Sheets als Bild-Datei (jpeg) hochladen zu können (dort würden die Bilder dann in PDF konvertiert).
- Die Sinnhaftigkeit der aktuellen Springerregelung wurde diskutiert, insbesondere die Fälle, wenn Spieler aus höherklassigen Mannschaften in unterklassigen Mannschaften (wo sie gemeldet sind) sporadisch spielen und das Niveau „verfälschen“. Hier wurden Gründe aufgeführt und auch festgehalten, dass dies eigentlich nie zu verhindern ist, da es neben Erwachsene auch Auswahlspieler bei Junioren/Jugend sein könnten.

Arbeitsaufträge an den BBSV aufgrund Konsens in Arbeitsgruppe:

1. Nach Erstellung der Spielpläne BYL bzw. LL und ggf. bereits erfolgter Umpire-Einteilung soll die Ligaleitung eine Deadline für Spielverlegungen bekanntgeben. Bei Spielverlegungen, die nach dieser Deadline erfolgen (außer bei wetterbedingten Absagen), geht die Pflicht der Umpirestellung und damit die Suche nach „externen“ Umpire auf den Antragssteller der Verlegung über – Heim-Umpire sind dabei nur nach Rücksprache mit dem Gegner möglich.

Bayernliga 2019

- Das Konzept aus 2017 und 2018 soll grundsätzlich beibehalten werden
- Über das Forum wurde ein Vorschlag eingebracht, so dass die Ergebnisse aus der Vorrunde für die Playoffs/Playdowns übernommen werden sollen. Dieser wurde begrüßt und soll in 2019 umgesetzt werden.
- Komplette Besetzung für 2019 mit 12 Mannschaften lt. aktuellem Stand, Freising 2 zieht zurück, Baldham steigt in 2. BL auf

Arbeitsauftrag an den BBSV aufgrund Konsens in Arbeitsgruppe:

1. Mannschaften der Playoffs/Playdowns sollen die Ergebnisse gegen die direkten Playoff- bzw. Playdown-Konkurrenten aus der Vorrunde übernehmen (8 Spiele).
2. Der Spielplan der Playoffs/Playdowns soll damit 6 Spieltage (statt bisher 5) umfassen, in dem gegen die 3 Mannschaften der anderen Gruppe eine Hin- und Rückrunde gespielt wird.

Landesliga 2019

- Grundsätzlich war die Saison sehr gut, v.a. wurde auch das Ausspielen der Playoffs wurde positiv bewertet.
- Die Überbrückung der Sommerpause mit dem Ligapokal hatte keine Resonanz (0 Anmeldungen), so dass darauf im kommenden Jahr verzichtet werden soll. Dies betrifft auch die Allstargames.
- Es gab zudem eine lange Diskussion, ob man einen einheitlichen Spielmodus für die gesamte Landesliga machen sollte (1x7, 1x9, 2x5) oder ob man zumindest den aktuellen Spielmodus für die Landesliga (2x6) auf 1x9 ändern sollte.
- Das Thema der Aufstiegsverweigerung bei Nichtstellen von Umpire wurde diskutiert. Grds. wurde die Regelung als sinnvoll angesehen, jedoch sollte ein Aufstieg damit nicht verhindert werden.
- Die Idee, dass auch beim Antreten mit nur 7 Spielern es nur ein automatisches Aus geben soll, wurde nach kurzer Diskussion verworfen.

- Eine weitere Idee, generell auch Spiele der Landesklasse durch 2 D-Umpire durchzuführen zu lassen, wurde im Hinblick der Qualität für die Spiele, Vorgaben der BuSpO nach kurzer Diskussion ebenfalls verworfen.
- Des Weiteren wurde die Abfolge der Terminmeldungen für die 2. Runde (Nachwuchs vor Herren) problematisiert. Da aber die Arbeitsgruppe „Nachwuchs“ die Erstellung des Spielplans vor den Sommerferien als enorm wichtig ansieht, muss hier von den Vereinen entsprechend bei der Meldung der Sperrtermine mehr Acht genommen werden. Damit kann dann auch die Ligaleitung „besser“ arbeiten.

Arbeitsaufträge an den BBSV aufgrund Konsens in Arbeitsgruppe:

1. Es soll weiterhin eine „offizielle“ Sommerpause im Rahmenterminplan geben (möglichst der ganze August), um Vereinen entgegenzukommen, die während der Sommerferien nicht spielen können. Ab dem ersten WE im September sollen jedoch wieder Spiele angesetzt werden.
2. Für die bisherigen Spielmodi sollen folgende Zeitbegrenzungen eingeführt werden:
 - Landesliga – 2x6 Innings (2 Stunden)
 - Landesklasse – 1x7 Innings (2,5 Stunden)
3. Die DVO soll bzgl. Nichtstellung von Umpire ergänzt werden, um einen evtl. Aufstieg nicht zu verhindern.

Arbeitsgruppe „SOFTBALL gesamt“

Allgemeines

- Negativ aufgefallen sind die häufigen Terminüberschneidungen zwischen Spieltagen bei Nachwuchs und der Landesliga. Hier erklärte G. Gilk, dass bei der Ausarbeitung des Rahmenterminplans 2019 mehr Wert darauf gelegt wird. Das grundsätzliche Problem ist aber, dass die Vereine sich nicht an die Vorgaben halten, viele U16-Spielerinnen auch bei Damen spielen, z.T. sogar in 4 Mannschaften spielen. Das erschwert die Termingestaltung und – findung (auch für Ersatztermine) für die Vereine – neben der allgemeinen Platzproblematiken wie z.B. in Haar. Die gefundene Lösung ist unter Arbeitsaufträge dokumentiert.
- Bzgl. der Umpire-Ausbildung bzw. -situation wurde diverse Punkte angesprochen bzw. diskutiert:
 - Gibt es überhaupt wieder einen SB-Umpire-Lehrgang? → Termin ist für Februar in Freising geplant
 - Möglichkeit, dass BB-Umpire verkürzt eine SB-Lizenz erhalten?
 - Weiterhin Einsatz BB-Umpire in BYL straffrei bzw. sinnvoll?
- Die Erfahrungen/Rückmeldung zu den Challenges zwischen BYL und LL waren unterschiedlich, da nur wenige BYL-Teams wirklich auch mit ihrem BYL-Team angetreten sind. Grds. war das Feedback, dass die Spiele reizvoll waren. Aber der eigentlich Aspekt, sich als Landesligist mit dem BYL-Niveau messen zu können, hat leider fast vollständig gefehlt.
- Als großes Problem und damit auch als größten Wunsch wurde die Ausbildung neuer Pitcher und Catcher angesehen. Hier wurde Unterstützung zugesagt, so dass Martina Dobler sich um Referenten kümmert und Christian Matern um Hallenzeiten in Gröbenzell.
- Es wurde angesprochen, ob die Regelung zur Pflicht der Nutzung von Helmen als Base Coaches auch auf Softball ausgeweitet werden soll. Dies wurde aber von fast allen „abgelehnt“.
- Martina Dobler hat informiert, dass der Europäische Verband die Altersklassen im Nachwuchs anpasst (U18, U15 und U12), dies wird wohl auch vom DBV bis 2021 nachgezogen. Da der Unterbau im BBSV dafür fehlt, soll der aktuelle Stand und die Planungen im DBV eingeholt werden.
- Weitere Wünsche wurden geäußert:
 - „alte“ Spielerinnen sollen zurück gewonnen werden
 - 50 neue Spielerinnen für den Nachwuchs
 - Mehr SB-Trainer

Arbeitsaufträge an den BBSV aufgrund Konsens in Arbeitsgruppe:

1. Es soll geklärt werden, ob es möglich ist, dass BB-Umpire mit einem verkürzten SB-Lehrgang (ggf. durch Erscheinen am Prüfungs-Wochenende) auch eine Softball-Lizenz erwerben können.
2. Aufgrund der Ausbildungssituation (SB-Lehrgang, Möglichkeiten als Quereinsteiger, Möglichkeit schneller mit BB-Lizenz auch SB-Lizenz zu erwerben) soll der BBSV eine sinnvolle Lösung für die DVO erarbeiten, so dass ab Saison 2021 wieder nur SB-Umpire in der BYL zum Einsatz kommen. Bei der LL sollte das Ziel sein, dass dann zumindest ein SB-Umpire ebenfalls auf dem Feld ist.
3. Der BBSV soll die Organisation und Finanzierung von ca. 4 P/C-Lehrgängen für Spielerinnen inkl. Coaches für die Hallensaison sicherstellen. Ziel soll auch die fortlaufende Betreuung im Fokus stehen, so dass die P/C auch möglichst an allen Teilen teilnehmen soll(t)en.
4. Für das 2. oder 3. WE im Januar soll der BBSV einen Workshop organisieren, um Maßnahmen und Idee zur Verbesserung der SB-Situation in Bayern zu besprechen. U.a. sollen auch die o.g. Wünsche Berücksichtigung finden. Die Vereine sollten möglichst ALLE

an diesem Workshop teilnehmen und vorab bereits in deren Mannschaften nach Ideen/Lösungen/Möglichkeiten suchen, so dass man bereits mit konkreten Vorarbeiten in den Workshop gehen kann. Jochen Bender hat die Organisation über die GS Regensburg zugesagt.

5. Im Rahmenterminplan 2019 soll folgendes berücksichtigt werden:

- BYL und LL spielen nur zwischen April und Sommerferien. Als Ziel sind hier ca. 10 Spieltage gewünscht.
- Nach den Sommerferien sind nur noch 4 Spieltage der U16 anzusetzen.
- Sollten Mannschaften KEINE U16 haben, dann wäre es ideal, wenn diese nach den Sommerferien auch noch 2-3 Spieltage haben. Dies muss aber individuell mit den Mannschaften besprochen werden, wenn auch die Meldungen für die Ligen bekannt sind.

Bayernliga 2019

- Als Vorschlag für den Spielmodus wurden 2x5 Innings diskutiert. Nach „Studium“ einiger Scoresheets hat man sich am Ende geeinigt, den bisherigen Modus beizubehalten, aber die Ausreißer (also zu langen Spiele) mit einer Zeitbegrenzung „einzugrenzen“.
- Die Idee in der BYL auch C-Scorer zuzulassen wurde aus diversen Gründen (Auswertung, Qualität der Sheets für Statistik, Vorgaben BuSpO) nicht weiterverfolgt.
- Der Spielplan war 2018 viel zu lang gezogen und sollte 2019 komprimiert werden.
- Ein weiterer Vorschlag war, dass man auch in der BYL mit weniger als 9 Spielerinnen antreten können sollte. Da dies aber nicht das „Ziel“ einer BYL sein sollte, hat man diesen Vorschlag ebenfalls abschlägig bewertet.
- Bisher sind keine Aufsteiger aus der Landesliga bekannt, Augsburg kommt aus der Bundesliga aber zurück. Bei Haar ist noch offen, ob sie für BYL oder LL melden werden.

Arbeitsaufträge an den BBSV aufgrund Konsens in Arbeitsgruppe:

1. In der DVO ist der Spielmodus anzupassen, 2x7 Innings mit 2 Stunden Zeitbegrenzung

Landesliga 2019

- Die Erfahrungen/Rückmeldungen zu der neu eingeführten „5 Runs Scored-Regel“ waren ebenfalls unterschiedlich. Lt. Auswertung wurde diese pro Spiel ca. in 2,3 Innings angewandt. Die Vor- und Nachteile wurden aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet, aber nach langem Hin-und-Her hat man sich am Ende „entschieden“, die Regel auch in 2019 anzuwenden. Eine Anpassung (wie beim BB-Nachwuchs) war nicht erwünscht.

Nachwuchs 2019

- Es wurde der Wunsch nach mehr Spieltagen für die U16 geäußert.
- Die U19 soll weiterhin „zwischen durch“ gespielt werden, da nicht zu viele Mannschaften zu erwarten sind.
- Bei U16 hat man sich darauf geeinigt, dass man 4 Spieltage hintereinander mit Ende der Sommerferien startet. Dies dient damit als Vorbereitung auch für die DM. Ansonsten sollen die Spielerinnen in den Damen-Spielbetrieb (i.d.R. Landesliga) integriert werden.
- Für U13 muss man die Meldungen abwarten, aber ggf. läuft dies auch wieder auf eine Best-of-5- oder Best-of-7-Series hinaus.

Fast-Pitch 2019

- Keine Themen vorhanden, Spielbetrieb damit wie in 2018 – nur der Spielmodus soll von 3er-Turnieren auf DH mit 2x7 Innings geändert werden.

Teilnehmerliste Workshop Nachwuchs

Bender, Jochen	BBSV
Gosling, Nicolas	Gröbenzell Bandits
Warmels, Tim	Garching Atomics
Fink, Uschi	Allershausen Fireballs
Fink, Georg	Allershausen Fireballs
Meisl, Thomas	Allershausen Fireballs
Singvogel, Rainer	Schwaig Red Lions
Singvogel, Marion	Schwaig Red Lions
Strzybny, Frank	Schwaig Red Lions
Müller, Stefan	Regensburg Buchbinder Legionäre
Stephan, Mitch	Füssen Royal Bavarians
Becker, Michael	Fürth Pirates
Barth, Georg	Fürth Pirates
Popp, Christian	Baldham Boars
Scannpieco, Tom	Ingolstadt Schanzer
Lind, Anders	Erding Mallards
Baumgärtner, Jörg	Erding Mallards
Huber, Bernhard	Gauting Indians
Fischer, Sven	Regensburg Buchbinder Legionäre
Raunolf, Roman	Regensburg Buchbinder Legionäre
Durchholz, Martin	Regensburg Buchbinder Legionäre
Estevez, German	Grünwald Jesters
Köhler, Ingo	BBSV
Gilk, Gerhd	BBSV
Moser, Kurt	Eismannsberg Ice Sharks
Ungethüm, Michael	Eismannsberg Ice Sharks
Barreto, Francisco	Passau Beavers
Ondracek, Stefan	München Caribes
Kalal, Don	München Caribes

Teilnehmerliste Workshop Baseball

Bender, Jochen	BBSV
Strzybny, Frank	Schwaig Red Lions
Singvogel, Rainer	Schwaig Red Lions
Singvogel, Marion	Schwaig Red Lions
Meisl, Thomas	Allershausen Fireballs
Fink, Georg	Allershausen Fireballs
Fink, Uschi	Allershausen Fireballs
Warmels, Tim	Garching Atomics
Gosling, Nicolas	Gröbenzell Bandits
Purucker, Steffen	Franken Rebels
Hempfling, Nicole	Franken Rebels
McKnight, Kevin	Augsburg Gators
Rödel, Andreas	BBSV
Köhler, Ingo	BBSV
Gilk, Gerhard	BBSV
Heyn, Alessio	Eismannsberg Ice Sharks
Moser, Kurt	Eismannsberg Ice Sharks
Rucker, Matthias	Ingolstadt Schanzer
Baumgärtner, Jörg	Erding Mallards
Lind, Anders	Erding Mallards
Kramer, Colin	München Caribes
Peddersen, David	Laub Raiders
Krüger, Tom	Regensburg Buchbinder Legionäre
Kuippers, Markus	Regensburg Buchbinder Legionäre
Becker, Michael	Fürth Pirates
Barth, Georg	Fürth Pirates
Stephan, Mitch	Füssen Royal Bavarians

Teilnehmerliste Workshop Softball

Köhler, Ingo	BBSV
Bender, Jochen	BBSV
Böck, Susanne	Ingolstadt Schanzer
Peter, Katrin	Ingolstadt Schanzer
Swierstra, Anneke	Haar Disciples
Wiele, Annalena	Haar Disciples
Graml-Huber, Stephanie	Freising Grizzlies
Wagner-Konrad, Sibylle	Augsburg Dirty Slugs
Brunner, Markus	Regensburg Buchbinder Legionäre
Discherl, Christian	Regensburg Buchbinder Legionäre
Dobler, Martina	BBSV
Matern, Christian	Gröbenzell Bandits
Holland, Gabriela	Augsburg Dirty Slugs
Römischer, Katrin	Laufer Wölfe
Gilk, Gerhard	BBSV
Vogel, Ralf	Baldham Boars